

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Hohengandern

im Landkreis Eichsfeld

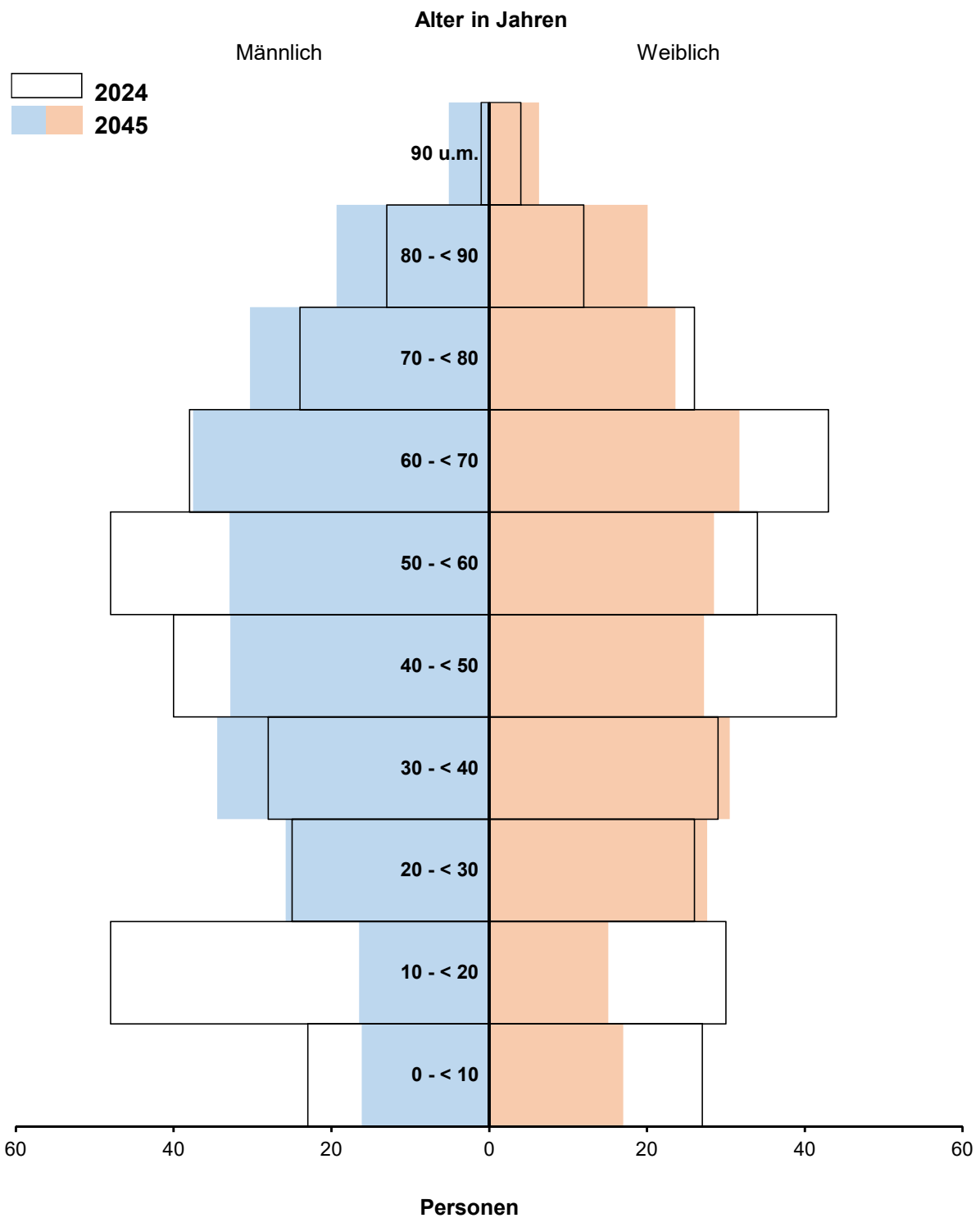
(Gemeindenummer: 16061048)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045	Seite 3

Gemeinde Hohengandern

Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045



Gemeinde Hohengandern

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
2024 (IST)	563	22,7	55,8	21,5	40,8	38,5	79,3
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	550	22,0	55,4	22,6	39,7	40,7	80,4
2026	540	20,8	56,2	23,0	37,0	40,9	77,9
2027	540	19,5	57,3	23,2	34,1	40,5	74,6
2028	530	18,7	57,5	23,8	32,5	41,3	73,8
2029	530	17,6	57,5	25,0	30,6	43,5	74,0
2030	520	16,9	57,7	25,5	29,2	44,2	73,4
2031	520	15,3	57,5	27,2	26,5	47,3	73,8
2032	520	15,2	57,6	27,3	26,4	47,3	73,7
2033	510	14,8	57,2	28,0	26,0	48,9	74,8
2034	510	14,4	57,8	27,8	24,9	48,1	73,0
2035	510	13,9	58,7	27,5	23,6	46,8	70,4
2036	500	13,6	58,8	27,5	23,2	46,8	70,0
2037	500	13,8	58,6	27,6	23,6	47,0	70,6
2038	500	13,3	58,4	28,3	22,7	48,4	71,2
2039	500	12,9	58,8	28,3	21,9	48,1	70,0
2040	490	12,9	59,2	27,9	21,7	47,2	69,0
2041	490	12,8	59,4	27,8	21,5	46,8	68,2
2042	490	12,6	60,0	27,4	20,9	45,7	66,6
2043	490	12,9	59,1	28,0	21,7	47,4	69,1
2044	480	13,2	58,7	28,1	22,5	47,8	70,4
2045	480	13,5	58,1	28,4	23,3	48,9	72,2

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausgerechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.